



Das Innovationsaudit

V2.0, 2015

**Der erste und der zweite Schritt zu
mehr Innovation aus knappen Ressourcen**

Das ALPEC Innovationsaudit

Der erste und der zweite Schritt zu mehr Innovation aus knappen Ressourcen:

- Innovationsperformance - von außen betrachtet: Sie erhalten einen präzisen, umfassenden Befund zur Innovationsfähigkeit Ihres Unternehmens. Mit dem analytischen Blick des erfahrenen Innovations-Experten.
- Wirksame Handlungsempfehlungen: Zielorientierte, konkrete Ansätze zur Steigerung der Innovationsperformance. Pragmatisch, umsetzbar, genau auf Ihr Unternehmen abgestimmt!

Drei gute Gründe, den aktuellen Status Ihres Unternehmens festzustellen:

- Innovation ist in Ihrem Unternehmen bisher noch kein großes Thema. Immer mehr Indikatoren zeigen aber, dass das nicht so bleiben kann. Sie suchen daher den effizientesten und sichersten Einstieg in das Thema Innovation.
- In Ihrem Unternehmen gehört Innovation bereits zum Alltag. Sie investieren viel in Innovation. Trotzdem haben Sie das Gefühl, dass sich die Innovationsleistung nicht in entsprechendem Unternehmenserfolg niederschlägt. Oder dass Ihre Mitbewerber innovativer sind.
- Ihr Unternehmen gehört zu den Top-Performern unter den innovativen Unternehmen. Sie wissen aber, dass ständige Weiterentwicklung notwendig ist, um an der Spitze zu bleiben.

Neu 2015: ALPEC Innovationsaudit 2.0

- Vorzeigbare Zukunftsorientierung: die neue Version des ALPEC Innovationsaudits berücksichtigt bereits jetzt die Inhalte der künftigen Norm DIN CEN/TS 16555 zum Thema Innovation!

Wo auch immer Ihr Unternehmen derzeit steht - das ALPEC Innovationsaudit zeigt Ihnen Wege zur Sicherung des mittel- und langfristigen Unternehmenserfolgs durch eine nachhaltige Steigerung der Innovationsleistung!

Das Konzept des ALPEC Innovationsaudits

Das ALPEC Innovationsaudit beruht auf dem ganzheitlichen Innovationsverständnis, das auch dem ALPEC-Ansatz von **SINN Smart INNOVATION**[®] zugrunde liegt. Dementsprechend erfolgt die Analyse in den fünf Dimensionen Strategie, Kernkompetenzen, Markt und Kunden, Prozesse und Projekte sowie Ideen und Wissen.

Untersucht wird die Verankerung des Innovationsverständnisses im ganzen Unternehmen. Von der Unternehmensspitze bis zum Sachbearbeiter, von der Unternehmensstrategie bis zur Dokumentation einzelner Prozesse.

Die Befunderhebung wird anhand eines detaillierten Fragenkataloges durchgeführt. Als Einstieg zu jeder Fragestellung dient jeweils ein Best-Practice-Vergleich. Der Schwerpunkt liegt jedoch bei der Erörterung des Hintergrundes in einem kurzen „Fachgespräch“.

Die systematische Zusammenführung der Einzeldaten führt zur Identifikation von Bereichen mit relevantem Potential zur Steigerung der Innovationsleistung. Für diese Bereiche werden entsprechende Handlungsempfehlungen entwickelt. Effizienz und Wirksamkeit dieser Empfehlungen entstehen durch starke Interaktion mit dem analytischen Blick und der Management-Praxis des erfahrenen Innovations-Experten.

Im Design des ALPEC Innovationsaudits sind folgende Überlegungen berücksichtigt:

- Ihr Unternehmen ist unvergleichlich! Es gibt keine identen Unternehmen. Deshalb können Benchmarks und Best-Practice-Vergleiche nur Orientierungshilfe sein. Methoden sind nicht einfach übertragbar, Patentrezepte helfen nur selten. Der Schlüssel zu effizient wirksamen Handlungsempfehlungen liegt im genauen Verstehen des jeweiligen Unternehmens und seiner Potentiale. Nur so entstehen unternehmensspezifische Konzepte, die genau an den richtigen Stellen ansetzen und wirksam werden.
- Verborgene Talente: Gar nicht selten findet man in kleineren Unternehmen viele Erfolgsfaktoren effizienten Innovierens bereits verwirklicht, auch wenn das gar nicht bewusst ist. Das ALPEC Innovationsaudit identifiziert solche Potentiale und zeigt Wege zu ihrer weiteren Entfaltung und Entwicklung.
- Das ALPEC Innovationsaudit 2.0 berücksichtigt bereits jetzt die Inhalte der künftigen Norm DIN CEN/TS 16555. Diese beschreibt die notwendigen Elemente eines Innovationsmanagementsystems mit dem Ziel, eine Hilfestellung bei der Einführung und Entwicklung eines systematischen Innovationsmanagements zu bieten. Mit ihrem umfassenden Blick auf das Thema entspricht die Norm weitgehend dem ganzheitlichen Ansatz, den ALPEC seit jeher verfolgt.
- Flexibilität: Umfang und Tiefe des Audits sind flexibel an Größe und Entwicklungsstand des Unternehmens anpassbar.

Der Ablauf des ALPEC Innovationsaudits

Die Vorbereitungsphase dient dem Kennenlernen von Struktur und Tätigkeitsbereich des Unternehmens, eventuell ergänzt durch Recherchen zur Branche. Diese Vorkenntnisse sorgen für einen effizienten Ablauf des Audits und für die Treffgenauigkeit der Ergebnisse.

In der Erhebungsphase werden anhand einer detaillierten Fragenliste Einzelinterviews mit Führungskräften und Mitarbeitern verschiedener Unternehmensbereiche geführt. Den Schwerpunkt bildet dabei das Tätigkeitsfeld des jeweiligen Interviewpartners, weitere Bereiche werden je nach zeitlicher Verfügbarkeit des Gesprächspartners behandelt.

Es folgt die zusammenfassende Auswertung durch ALPEC. Dazu werden die Einzelergebnisse einer übergreifenden, systematischen Analyse unterzogen und zu konzentrierten Aussagen zusammengeführt. Das Ergebnis des Innovationsaudits steht nun in kompakter Form zur Verfügung.

Umfang und Tiefe des Audits lassen sich flexibel an die Größe und Situation des Unternehmens anpassen. Für ein kleineres Unternehmen ist mit einem Aufwand von zwei bis drei Tagen für Vorbereitung, Analyse und Auswertung zu rechnen.

Hinweis: In einigen Bundesländern stehen Förderungen für Beratungsleistungen im Bereich Innovation zur Verfügung!

Ergebnis und Nutzen

Die Bewertung der Interview-Ergebnisse zu den einzelnen Punkten des Fragenkataloges ist Ausgangspunkt und Datenbasis der Ergebnisdokumentation. Das Resultat wird jeweils in Form eines quantifizierten Vergleiches zu Best Practice und mit charakteristischen Aussagen der Gesprächspartner dargestellt. Die Zusammenfassung ergibt eine Beurteilung zum **Gesamtstatus der Innovationsfähigkeit Ihres Unternehmens**.

Im zentralen Teil des ALPEC Innovationsaudits werden **Potentialfelder für Performance-Verbesserungen** identifiziert. Zunächst wird der derzeitige Status jedes Potentialfeldes beschrieben. Es folgt die Darstellung relevanter Findings mit der Angabe ihrer tatsächlichen oder potentiellen Nachteile und Gefahren. Daraus werden **zielorientierte Verbesserungsvorschläge** abgeleitet und deren **unmittelbarer Nutzen für Ihr Unternehmen** angegeben. Abschließend wird die übergeordnete Bedeutung einer Optimierung in diesem Bereich für die Innovationsfähigkeit des Gesamtunternehmens aufgezeigt.

Auch wenn vorläufig keine Zertifizierung nach DIN CEN/TS 16555 vorgesehen ist: Es ist zu erwarten, dass in zukünftigen Ausschreibungen für EU-Projekte im Rahmen von Horizon 2020 darauf ebenso Bezug genommen wird wie in Lieferantenbewertungen im B2B-Bereich, wenn es z. B. um die Beurteilung eines Automotive-Zulieferers als möglichen strategischen Entwicklungspartner geht. Mit dem ALPEC-Innovationsaudit sind Sie bereits jetzt darauf vorbereitet!

Der Hintergrund: SINN Smart INNOvation®

Für immer mehr Unternehmen, in immer mehr Industriezweigen ist Innovation der zentrale Erfolgsfaktor. Allerdings ist eine differenzierte Betrachtung notwendig: Innovation ist eine notwendige Voraussetzung für nachhaltigen Unternehmenserfolg, sie ist aber keine Garantie dafür!

Gewinner ist nicht, wer am meisten in Innovation investiert. Top-Unternehmen erzeugen bei gleichem Aufwand wesentlich mehr Innovationskraft, Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmenserfolg als ihre Mitbewerber! Ihre Performance entsteht durch den intelligenten Umgang mit den eingesetzten Ressourcen. Gefordert ist dabei höchste Effizienz und Effektivität in allen Bereichen und Prozessen, die direkt oder indirekt mit Innovation zu tun haben.

Innovation ist mehr als nur gute Ideen zu haben. Entscheidend ist ein umfassender, ganzheitlicher Innovationsansatz. Dessen wichtigste Erfolgsfaktoren bilden die Grundlage des ALPEC-Konzeptes **SINN Smart INNOvation®**.

Die Integration von Innovationsstrategie und Unternehmensstrategie bei ausgewogener Kernkompetenz- und Markt-Orientierung ist zentrales Thema von **SINN Smart INNOvation®**. Das Fundament bildet Innovationsmanagement im klassischen Sinn: eine schlagkräftige Innovationsorganisation, professionelle Prozesse, begleitet von einem aussagekräftigen Controlling und einer entsprechenden Unternehmenskultur.



Das ALPEC Innovationsaudit bei einem weltweit führenden Hersteller von zahnmedizinischen Präzisionsgeräten:

„Das ALPEC Innovationsaudit lieferte bei einem Aufwand von nur fünf Beratertagen ein umfassendes und in weiten Bereichen präzises Bild über den aktuellen Status unseres komplexen Innovationsgeschehens. Durch die effiziente Verbindung von systematischer Vorgehensweise und langer Industrieerfahrung ist es Hrn. Dr. Persterer darüber hinaus gelungen, Potentiale und Ansätze für die Optimierung des Innovationsprozesses sowie der dazugehörigen Organisationsstrukturen aufzuzeigen. Diese Empfehlungen werden in die Weiterentwicklung unseres Innovationssystems einfließen.“

Dipl. Ing. Johann Eibl, Geschäftsleitung – Produktinnovation
W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH, www.wh.com.

Ihr Audit-Partner: DI Dr. Alexander Persterer

Gründer und Eigentümer von ALPEC Innovation Consulting

Langjährige Industrieerfahrung. In leitenden Positionen mit allen Aspekten des Innovationsmanagements befasst, z. B.:

- Strategieentwicklung und –implementierung
- F&E- und Projekt-Management
- B2B-Sales&Marketing
- Change Management
- Output-Optimierung bei begrenzten Ressourcen



Umfassende Managementpraxis, z.B.:

- Strategische Neuausrichtung eines B2B-Geschäftsbereiches und Weiterentwicklung bis zum Weltmarktführer
- Reorganisation der F&E-Abteilung eines High-Tech Unternehmens, Einführung einer bereichsübergreifenden Projektorganisation
- Umstellung und Optimierung von Unternehmensabläufen und Prozessen im Hinblick auf die Anforderungen der Telecom- u. Automotive-Industrie
- Kernkompetenz-orientierte Teamentwicklung zu anerkannter Effizienz und Kompetenz

Über ALPEC Innovation Consulting

ALPEC unterstützt Unternehmen in allen Phasen der Einführung und Optimierung des Innovationsmanagements - vom ersten Innovationsprojekt über die Implementierung effizienter Projektmanagement-Prozesse bis zum ganzheitlichen Management der Innovationsstrategie.

Die Arbeit von ALPEC kombiniert aktuellste wissenschaftliche Erkenntnisse mit umfassender eigener Management-Praxis, die alle Aspekte des Themas Innovation umfasst. Kompetenz und Erfahrung ergeben Konzepte, die in der realen Welt Ihres Unternehmens unmittelbar anwendbar und wirksam sind!

Kontakt: ALPEC Innovation Consulting
DI Dr. Alexander Persterer
Mariazellergasse 9
A-2344 Maria Enzersdorf
T: +43 (0)664 7347 9318
M: <mailto:office@alpec.at>
W: <http://www.alpec.at/>